

Was ist Ihr Nutzen?

Als Teilnehmer:in profitieren Sie von:

- Methodenvielfalt, anwendungs- und erfahrungsorientiertem Lernen
- Erfahrenen interkulturellen Trainer:innen
- Persönlicher Reflexion, eigenen Konzeptionen und direkter Anwendung auf das eigene Tätigkeitsfeld
- Einer intensiven Lernerfahrung in kleiner Gruppe
- Peer-Feedback und Peer-Coaching
- Blended Learning Optionen

Wer kann am Angebot teilnehmen?

Das Angebot richtet sich an Personen, die aktuell oder in Zukunft im interkulturellen Umfeld tätig sind oder allgemein mit Themen zunehmender Diversität und Interkulturalität konfrontiert sind. Dabei kann es sich sowohl um Lehrende, Trainer:innen und Berater:innen, als auch um Personalverantwortliche und Führungskräfte handeln.

Was kostet die Teilnahme?

Die Kosten pro Modul sind gestaffelt. Sie betragen pro Modul/Person jeweils **490€** für gemeinnützige Organisationen und Privatpersonen und **540€** für Unternehmen. Die maximale Gruppengröße beträgt für jede Einheit 15 Personen. Die geplanten Zeitfenster für die Module finden Sie auf unserer Internetseite.

Sie haben Interesse?

Kontaktieren Sie uns! Gerne beraten wir Sie ausführlich und erstellen Ihnen bei Bedarf ein individuelles Angebot. Auch ein persönliches Beratungsgespräch ist nach Vereinbarung möglich.

Kontakt

Universität Osnabrück
Weiterbildungsangebot »Interkulturelle:r Trainer:in«
Fachgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie mit Schwerpunkt Interkulturelle Wirtschaftspsychologie

E-Mail: interkultra@uni-osnabrueck.de
www.interkulturelletrainerin.uos.de

Wir freuen uns auf Sie!

Impressum

Herausgeberin Die Präsidentin der Universität Osnabrück
Redaktion Regina Kempen und Svenja Schumacher,
Institut für Psychologie
Foto Fotolia
Icons bqlqn, Freepik und Kiranshastry, www.flaticon.com
Gestaltung Stabsstelle Kommunikation und Marketing
Stand Dezember 2023

Weiterbildungsangebot »Interkulturelle:r Trainer:in«



Warum interkulturelles Training?

In vielen Berufsfeldern ist interkulturelle Kompetenz ein zunehmend wichtiger Bestandteil erfolgreicher Arbeit geworden. Bemühungen zur Steigerung der interkulturellen Kompetenz können Problemen in der Zusammenarbeit vorbeugen und neue Potentiale von Vielfalt aufzeigen und ermöglichen.

Interkulturelle Kompetenz umfasst Wissen, Einstellungen und Verhalten, welche zu angemessenem Agieren im Umfeld von Interkulturalität und Diversität führen. Durch interkulturelle Kompetenz können z.B.

- Beratungsprozesse besser gestaltet
- Dienstleistungen optimiert,
- Arbeits- und Teamprozesse effektiver gestaltet
- Das Organisationsklima verbessert und
- Kommunikationsbarrieren abgebaut werden.

Interkulturelle Trainings sind dabei eine bewährte Methode, interkulturelle Kompetenz zu fördern. Vor diesem Hintergrund ist die Fertigkeit, ein solches Training erfolgreich zu planen und durchzuführen, eine für verschiedenste Kontexte wertvolle und relevante Qualifikation.



Die Weiterbildung »Interkulturelle:r Trainer:in«

Das Institut für Psychologie der Universität Osnabrück bietet ein Qualifizierungsangebot »Interkulturelle:r Trainer:in« an. Das Qualifizierungsprogramm befähigt zum erfolgreichen Agieren im interkulturellen Kontext und zur eigenständigen Gestaltung und Durchführung von interkulturellen Trainings.

Das Angebot setzt drei Themenschwerpunkte:

- Die **persönliche Auseinandersetzung** mit der eigenen kulturellen Prägung und der Aufbau eigener interkultureller Kompetenz
- Die Vermittlung **didaktischer und methodischer Kompetenzen**, sowie die inhaltliche Auseinandersetzung mit grundlegenden Ansätzen im Themenbereich Interkulturalität
- Die Erarbeitung eines eigenen Trainer:innenprofils

Das Institut stützt sich bei der Gestaltung des Programms auf umfangreiche Erfahrung in Forschung, Lehre und Beratung im Bereich von Interkulturalität und Diversität.

Wie ist das Angebot gestaltet?

Das Angebot umfasst fünf Module, die Kompetenzen im Umgang mit Interkulturalität und Diversität vermitteln und die eigenen Trainer:innenkompetenzen ausbilden und stärken. Die Dauer jedes Moduls beträgt zwei Tage. Zur Weiterbildung gehört ebenfalls die eigenständige Durchführung eines Praxis- und Transferprojektes durch die Teilnehmenden in einem selbstgewählten Anwendungsfeld.

Bei erfolgreicher Teilnahme an beiden Weiterbildungsblöcken und nach Vorlage einer schriftlichen Ausarbeitung und Reflexion des Transferprojektes kann ein entsprechendes Zertifikat der Universität Osnabrück ausgestellt werden.



- 1 Kultur erfahren** – Grundlagen und Methoden interkultureller Trainings
- 2 Interkulturell kompetent agieren** – Kultursensibilität in Kommunikation und Kooperation
- 3a Vielfalt wertschätzen** – Umgang mit Stereotypen, Vorurteilen und Diversität
- 3b Online-Trainings erfolgreich gestalten** – Didaktik und Durchführung
- 4 Eintauchen in die Trainingspraxis** – Von der Auftragsklärung bis zum Debriefing
- 5 Inhalte integrieren** – Entwicklung von eigener Trainer:innenrolle und -profil